



### Zieht ein Buch um ...

Je länger wir an einem Ort verweilen, desto mehr Dinge sammeln sich um uns herum: Bücher, Kleidung, Möbel, CDs, Schallplatten, gespeicherte Dateien, Andenken, Gewohnheiten, ... All diese Dinge wirken wie eine Schutzmauer, die uns ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Zugleich aber sondern sie uns von der Welt ab.

Wenn du jedoch ein Buch aus deinem Regal nimmst, es vom Staub befreist und verschenkst, meinen wir, es entstehe eine Lücke in deiner Bibliothek, ein Mangel in deinen Vorräten, ein

Verlust in deiner Sammlung. Es ist aber auch schön, wenn du nach längerer Zeit genau nach diesem Buch suchst und stattdessen ein Loch in deinem Regal findest. Dann bedarf es der Überwindung einer leisen oder lauten Enttäuschung.

Wenn es aber gelingt und du dabei an den Freund denkst, dem du das Buch geschenkt hast, verwandelt sich das Loch in ein Fenster und lässt dich weiterblicken, als es das Buch alleine hätte machen können!

*P. Giovanni Micco (Pfarrer)*

### Tolle Torten | Fruchttige Kuchen Marmorierte Guglhupfe

Für unser Pfarrfest am 4. Juni 2026 bitten wir Dich um Deinen südamerikanischen, italienischen und österreichischen Lieblingskuchen fürs große Pfarrcafé am Kirchenplatz (15.00 – 17.00 Uhr).

Die Mehlspeisen übernehmen wir von 8.30 bis 9.30 Uhr und ab 13.00 Uhr im Pfarrzentrum.

Danke für Deinen süßen, schmackhaften, verlockenden Beitrag passend zum Abschied von Pater Giovanni und Pater Matteo!



Das Pfarrfestteam 2026



### Risotto, Marta und Maria Giovanni Micco, Predigten 2019–2026

Einen neuen, oft überraschenden und immer anregenden Blick auf das Evangelium vermittelt uns Pater Giovanni Micco in seinen Predigten. Die hier vorgelegte Auswahl der kurzen Homilien kann man an jeder Stelle aufschlagen und mit Gewinn lesen – sie beginnen fast immer mit der humorvollen Schilderung einer Alltagssituation und führen uns schließlich auf den Weg zu Jesus.

ISBN: 978-3-7693-7130-7, X+229 Seiten, Verlag BoD  
Preis: (Ö) EUR 11,--

### Fronleichnam – Pfarrfest Donnerstag, 4. Juni 2026

10.00 Uhr: Hl. Messe im Liechtensteinpark, anschl. Prozession zur Kirche und Mittagessen

Nachmittags Pfarrfest auf dem Kirchenplatz  
ab 15.00 Uhr: Pfarrcafé und Kinderprogramm  
Meet & Greet mit P. Giovanni und P. Matteo

ab 17.00 Uhr: Rossauer Rundlauf

ab 18.00 Uhr: Heuriger und Abendessen

19.00 Uhr: Kinderlagerfeuer im Klostergarten

20.45 Uhr: Zapfenstreich beim Lagerfeuer



## Gottesdienste

Sonntag/Feiertag: 10.00 und 19.00 Uhr

Vorabendmesse: 19.00 Uhr

Wochentag: 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 und 19.00 Uhr

**Laudes** täglich um 7.15 Uhr, Peregrinikapelle

**Vesper** täglich um 18.00 Uhr, Peregrinikapelle

## Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit nach der Abendmesse

Montag bis 19.30 Uhr mit P. Markus

Freitag bis 19.30 Uhr mit P. Giorgio

## Rosenkranzgebet

Donnerstag 17.30 Uhr und Samstag 18.15 Uhr

## Eucharistische Anbetung für den Frieden

Donnerstag zw. 8.00 und 18.00 Uhr (außer 4.6.)

## Pfarrkanzlei

Montag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr

Mittwoch: 9.00 bis 11.30 und 17.00 bis 18.30 Uhr

Geschlossen am 5. Juni 2026

## Caritas-Sprechstunde

jeden Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr, 1. Stock

## Königstisch – Gemeinsames Essen mit bedürftigen Menschen

jeden Mittwoch um 13.00 Uhr im Pfarrzentrum

## SOL – Seekers of Life

Treffen für Jugendliche

jeden Sonntag um 17.30 Uhr, Ministrantenheim

## Liturgischer Kalender

**Fronleichnam** 4. Juni  
Dtn 8, 2-3.14-16a | 1 Kor 10, 16-17 | Joh 6, 51-58

**10. Sonntag im Jahreskreis** 7. Juni  
Hos 6, 3-6 | Röm 4, 18-25 | Röm 4, 18-25

**11. Sonntag im Jahreskreis** 14. Juni  
Ex 19, 2-6a | Röm 5, 6-11 | Mt 9, 36 - 10, 8

**12. Sonntag im Jahreskreis** 21. Juni  
Jer 20, 10-13 | Röm 5, 12-15 | Mt 10, 26-33

**13. Sonntag im Jahreskreis** 28. Juni  
2 Kön 4, 8-11.14-16a | Röm 6, 3-4.8-11 | Mt 10, 37-42

**Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel** 29. Juni  
Apg 12, 1-11 | 2 Tim 4, 6-8.17-18 | Mt 16, 13-19

## Raum der Stille und der Achtsamkeit

3. Juni 2026, 17.00 Uhr, Mittwoch, Kapitelsaal

## „Die Himmel rühmen...“

Mario Eritreo (Orgel) und Wolfgang Schaffer (Tenor) mit ausgewählten Musikstücken aus Barock und Klassik

3. Juni 2026, 20.00 Uhr, Mittwoch, Kirche

## Fronleichnam 4. Juni 2026, Donnerstag

### Festmesse um 10.00 Uhr

im Park des Palais Liechtenstein  
gemeinsam mit der Pfarre Lichtental,  
anschließend **Prozession** mit Stationen bei der  
Caritas Socialis und beim Haus Rossau

**Mittagessen** um 12.00 Uhr, Kirchenplatz  
keine Messe um 19.00 Uhr

### Pfarrfest von 15.00 bis 21.00 Uhr:

**Pfarrcafé** bis 17.00 Uhr, Kirchenplatz

### Kinderprogramm

mit KiHof, Jungschar und Pfadfindern

### Meet & Greet

mit P. Giovanni und P. Matteo

**Rossauer Rundlauf** ab 17.00 Uhr

**Heuriger und Abendessen** ab 18.00 Uhr

**Kinderlagerfeuer** um 19.00 Uhr

**Zapfenstreich beim Lagerfeuer** um 20.45 Uhr

## Mystikkreis

### Martin Buber

diesmal: Chassidische Mystik im späteren Werk  
8. Juni 2026, 18.30 Uhr, Montag, Kapitelsaal

## Katholische Männerbewegung

10. Juni 2026, 19.30 Uhr, Mittwoch  
Pfarrzentrum

## Bibel lesen

Paulus, Brief an die Römer

11. Juni 2026, 19.15 Uhr, Donnerstag  
Sitzungszimmer

## Eucharistische Anbetung für den Frieden zum Hochfest Herz Jesu

12. Juni 2026, 8.00-18.00 Uhr, Freitag  
Peregrinikapelle

## Pfarrausflug zum Raxkircherl

### Bergmesse zum 90-Jahr-Jubiläum

13. Juni 2026, 9.00 Uhr, Samstag  
Abmarsch vom Parkplatz Preiner Gscheid

### **Pfarrfirmung**

13. Juni 2026, 10.00 Uhr, Samstag, Kirche

### **Sammlung für die Kirchen.Innen.Renovierung** nach allen Messen

13./14. Juni 2026, Samstag/Sonntag, Kirche

### **Kleinkinderwortgottesdienst**

14. Juni 2026, 10.00 Uhr, Sonntag  
Klostergarten, Pfarrsaal

### **Orgelkonzert**

Musik von Bach, Buxtehude, Pachelbel, ...  
Orgel: Gianmaria Fantato Pontini  
14. Juni 2026, 20.15 Uhr, Sonntag, Kirche

### **Kleinkindergruppe**

17. Juni 2026, 15.30 Uhr, Mittwoch, Pfarrsaal

### **Raum der Stille und der Achtsamkeit**

17. Juni 2026, 17.00 Uhr, Mittwoch, Kapitelsaal

### **Frauenliturgie**

17. Juni 2026, 19.30 Uhr, Mittwoch  
Klostergarten, Kirche

### **Konzert Take 5**

17. Juni 2026, 20.00 Uhr, Mittwoch, Pfarrsaal

### **WITWEN-LUNCH**

Anmeldung (wegen Platzreservierung)  
bei Christl Rentenberger (0650 315 27 00)  
19. Juni 2026, 12.30 Uhr, Freitag  
Wirtshaus Rossau, Hahngasse 14

### **Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates**

23. Juni 2026, 19.15 Uhr, Dienstag  
Pfarrzentrum

### **Kontaktpunkt Eucharistie (Hl. Messe)**

„Über den Dächern Wiens“  
24. Juni 2026, 19.00 Uhr, Mittwoch  
Caritas Socialis, Eingang Pramergasse 7

### **Opferstock für Peterspfennig**

27./28. Juni 2026, Samstag/Sonntag, Kirche

### **Vorschau Juli 2026**

#### **WITWEN-LUNCH**

Anmeldung (wegen Platzreservierung)  
bei Christl Rentenberger (0650 315 27 00)  
3. Juli 2026, 12.30 Uhr, Freitag  
Wirtshaus Rossau, Hahngasse 14

### **Ministrantenlager**

Information bei Barbara Steiner und P. Giorgio  
3.-7. Juli 2026, Freitag-Dienstag

### **Sammlung für die Kirchen.Innen.Renovierung** nach allen Messen

4./5. Juli 2026, Samstag/Sonntag, Kirche

### **Pfarrkanzlei von 6. Juli bis 4. September**

Montag und Dienstag: 9.00-11.30 Uhr  
außerhalb nur nach Vereinbarung

Ing. Franz Dirsch

ist am 20. April 2026 im 89. Lebensjahr  
verstorben.

Er war von 1982 bis 1987 stellvertretender  
Vorsitzender des Pfarrgemeinderats der  
Pfarre Rossau und Träger des Stephanus-  
ordens in Bronze.

### **Taufen**

Franz Xaver **Seeleitner**

Antonia Philina **Ranft**

Mavie Josephine **Heigl**

Oscar Victor Maximilian Mavico **Lohner**

Florentina Gertraud Sylvia **Zembaty**

Helena Elsa Laetitia Gregoria **Lang**

Helena Elisabeth **Wabitsch**

Alva Johanna **Bernauer-Puchegger**

David Wilhelm **Bernauer-Puchegger**

Elisa **Baumgartner-Henriquez**



### **Verstorbene**

Ing. Heinz **Berger**

Hermann **Michel**

Renate **Gersuny**

Eva **Kruml**

Dorit **Kittl**

Hilda **Brassloff**



## Schritt für Schritt ans Ziel - Wallfahrt nach Gutenstein

Unser Weg begann am 1. Mai 2026 bei der Pfarrkirche Perchtoldsdorf mit einem Morgengebet. Noch waren wir neun Personen, den Rest sollten wir in Heiligenkreuz treffen. Zuerst gingen wir durch die Ortschaft und dann weiter im Wald. Zwischendurch machten wir eine Stunde Stille. Es ist seltsam, wie laut der Wald ist, wenn man selbst ruhig ist. Die Vögel sangen, im Gebüsch raschelte es, ein Flugzeug flog vorbei.

Wir kamen gerade rechtzeitig in Heiligenkreuz an, um die heilige Messe mitfeiern zu können. Mittlerweile war der Rest der Pilger eingetroffen, nun waren wir neunzehn Personen. Wir waren eine kunterbunte Gruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Zusammen gingen wir weiter durch Wald und Wiese. Ich finde, am Schönsten ist das Grün der Blätter im Frühjahr, wenn es noch ganz frisch und zart ist. Zwischendurch beteten wir einen Rosenkranz. Ich glaube, das gab uns neue Stärke und Zuversicht, wenn wir mit unseren Kräften am Ende waren. Wir waren alle erleichtert, als wir bei der Hütte angekommen waren und erstmal rasten und essen konnten.



Bild: Michael Fritscher

Nachdem wir uns gestärkt hatten, gingen wir zum Gipfelkreuz, um uns den Sonnenuntergang anzusehen. Es war wunderschön, wie sich der Himmel rot färbte und die Sonne verschwand, um woanders aufzugehen. Langsam erschienen die ersten Sterne, und als wir uns zum Abendgebet versammelten, war bereits der Mond aufgegangen.

Der nächste Tag begann mit dem Sonnenaufgang, der doch so ganz anders ist als der Untergang. Jetzt begannen die Vögel ihr Lied erst, und die Grillen waren schon längst wieder verstummt. Nach einem herzhaften Frühstück wanderten wir weiter. Unser Weg führte uns über Wiesen voll Blumen und durch

lichten Wald. Unterwegs sahen wir zwei Blind-schleichen, die ganz ruhig auf dem Boden lagen und nur den Kopf bewegten. Der Weg war nicht immer leicht, einmal mussten wir unter einem Stachel-drahtzaun durchklettern, aber mit gegenseitiger Hilfe kamen alle heil auf die andere Seite.

Zu Mittag machten wir bei einer Kirche in Weißen-bach Rast und aßen unsere Jause. Nachdem wir die Ortschaft hinter uns gelassen hatten, kam der schwierigste Teil der Strecke. Es ging stetig bergauf und die heiße Mittagssonne erschwerte das Gehen zusätzlich. Wir alle waren unendlich erleichtert, als endlich unser Ziel, der Karnerwirt, in Sicht kam. Alle, die nach dem Abendessen noch genug Kraft hatten, konnten die Myrawasserfälle besichtigen

gehen, da sie ganz in der Nähe waren. Am Nach-timmel hier waren viel weniger Sterne als am gestrigen oben auf der Hütte.

Der letzte Tag war stressig, wir mussten um elf Uhr am Mariahilfberg sein und hatten doch noch zehn Kilometer zu gehen. Doch als Pater Gregor uns mit offenen Armen empfing, wick all die Erschöpfung der Freude. Wir hatten zusammen unser Ziel erreicht. Während der Wallfahrt waren wir zu einer Gemeinschaft geworden, obwohl wir so unterschiedlich waren. Doch eines hatten wir alle gemeinsam: unsere Beziehung zu Gott und unsere Leidenschaft zur Natur und zum Wandern.

Johanna Steiner